

Abteilung für Völkerkunde

Obfrau: Gudrun Müller
Kassiererin/Abteilungsbibliothek: Christa Heil
Pfleger: Ernst Feist
Mitgliederzahl: 28

Jahresüberblick:

Die Abteilung ist mit der Überarbeitung ihrer Sammlungen und mit der Registrierung der Neuzugänge auf dem laufenden. Die Katalogisierung der Sammlung nach geografischen Gesichtspunkten ist weitgehend abgeschlossen. Im Hinblick auf den in der Norishalle neu zu erstellenden Völkerkundesaal beschreibt Frau Heißler die umfangreiche und international wertvolle Costa-Rica-Sammlung. Damit dem Vorstand der Hauptgesellschaft 1995 ein detaillierter Ausstellungsplan für ca. 500 qm Ausstellungsfläche in der Norishalle vorgelegt werden kann, ist mit dem Ausstellungenskonzept begonnen worden. Die fotografische Erfassung der Sammlungsgegenstände wurde von Herrn Hermann Fröhling fortgeführt. Frau Dr. Schubert vom Völkerkundemuseum



München hat den Katalog über die Giljaken-Sammlung abgeschlossen. Wir bemühen uns, Mittel für eine Publikation zu finden. Bei einem

Ausstellung „Westafrika unter dem Einfluß des Islam“

Besuch des Museums für Völkerkunde in St. Petersburg konnte Frau Dr. Schubert seltene Fotos der Alexander-Giljaken-Expedition, vom Bärenkult und vom täglichen Leben der Giljaken erhalten. Frau Dr. Elena S. Soboleva vom Museum Peter der Große besuchte uns, um unsere Südsee-Sammlung zu studieren. Frau Prof. Dr. Hickmann von der Musikhochschule Hannover studierte die Tonflöten aus unserer Costa-Rica-Sammlung.

Ausstellung:

Nach der erfolgreichen Ausstellung „Schmuck der Nomaden“ konnte Herr Dr. Peter Hochsieder dafür gewonnen werden, einen Teil seiner Afrika-Sammlungen unter dem Titel „Westafrika unter dem Einfluß des Islam“ zu präsentieren. Die unter großem Arbeitsaufwand entstandene Ausstellung erfreut sich allgemeiner Beliebtheit. Die Ausstellung läßt den Einfluß des Islam im täglichen Leben der Tuareg in Kleidung, Ausrüstung und im hervorragend gearbeiteten Schmuck erkennen. Besondere Aufmerksamkeit findet bei den Besuchern das Original-Tuareg-Zelt, eine lebensgroße aufgeäumte und beladene Kamelnachbildung und ein Diorama einer Wüstendurchquerung. Die Zinnfiguren stammen von der Nürnberger Zinnfigurenfirma Heinrichsen.

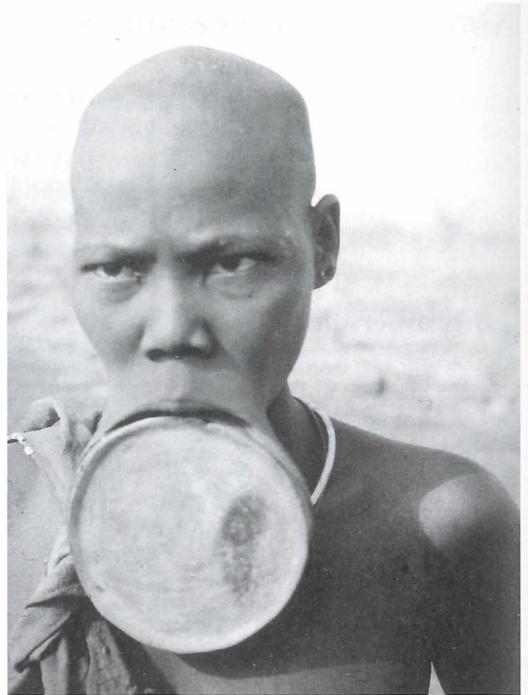
Aktive Mitarbeiter: Gudrun Müller, Ernst Feist, Fritz Neidig, Kurt Drexler, Hans Freitag, Hans Beck, Gertraud Heißler, Christa Heil und Dr. Peter Hochsieder.

Vorträge:

Die von der Abteilung organisierten und im Jahresprogramm ausgeschriebenen acht Vortragsabende waren mit dem Besuch von je 74 Nicht-NHG-Mitgliedern ein voller Erfolg.

Neuerwerbungen:

Frau Schäfer-Jäckle schenkte der Abteilung Gegenstände aus Süd-Äthiopien, Venezuela, Zaire, Thailand und Lappland. Besonders bemerkenswert sind zwei Ahnenfiguren der Konso und zwei Lippenplatten aus Süd-Äthiopien und einige kleinere Gegenstände aus Lappland. Dafür gilt Frau Schäfer-Jäckle unser besonderer Dank.



Lippenplatten (Neuerwerbung)



Ahnenfigur (Neuerwerbung)

Gudrun Müller

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Natur und Mensch - Jahresmitteilungen der naturhistorischen Gesellschaft Nürnberg e.V.](#)

Jahr/Year: 1994

Band/Volume: [1994](#)

Autor(en)/Author(s): Müller Gudrun

Artikel/Article: [Abteilung für Völkerkunde 129-130](#)